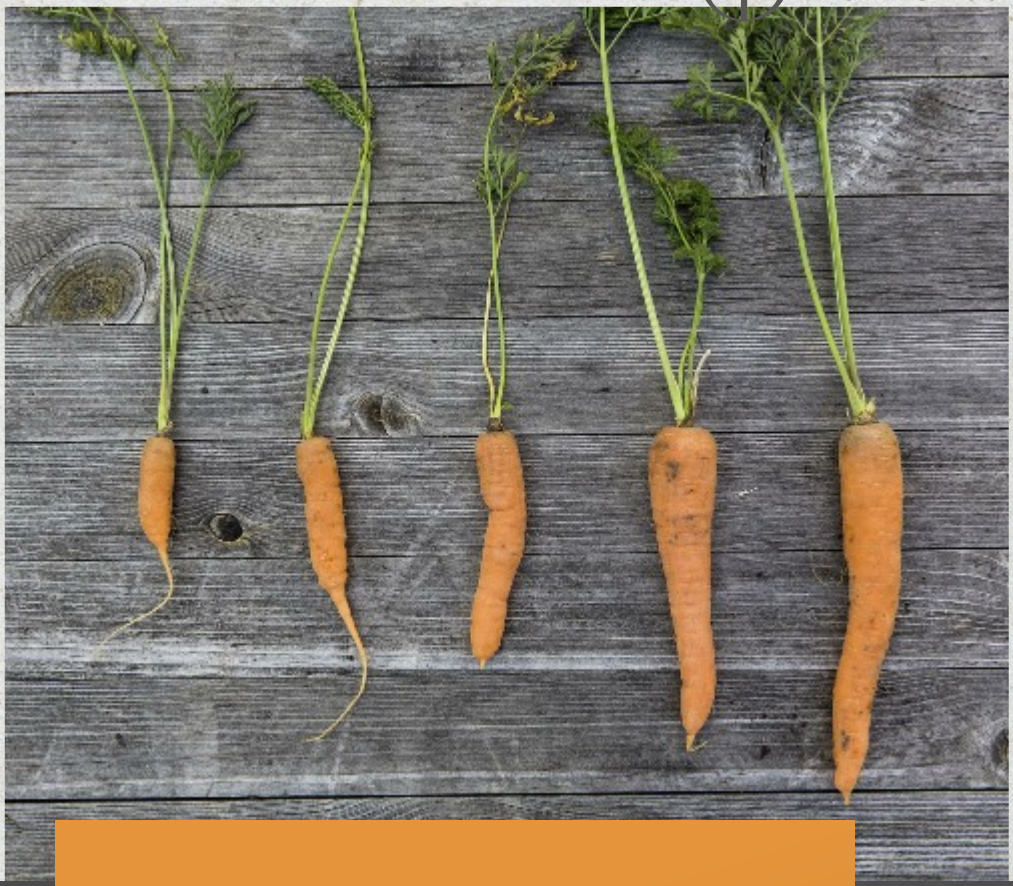
FeG Frankenbach



EIN BLICKE

GEMEINDEBRIEF DER FEG FRANKENBACH

Oktober | November 2022

Kostenlos zum Mitnehmen

Impuls zu Erntedank

**„Aller Augen warten auf dich,
und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“**

Psalm 145,15

Liebe Leser,

dieses Wort hat es in sich. Ich weiß nicht, welche Gefühle es bei dir auslöst. Löst es Widerspruch oder Zuversicht aus? Stimmt das, was David als Auftakt zum großen Schlusshalleluja des Psalmbuches (Psalmen 146-150) formuliert?

Egal ob man einen lebendigen Gott hinter dieser Erde verbucht oder nicht, das Warten auf Speise verbindet alle. Selbst wir im Wohlstandsland Deutschland mussten zuletzt lernen, auf Mehl und Öl zu warten. Die Versorgungsselbstverständlichkeit zum kleinen Preis ist weg. Wir sind abhängig von anderen, David sagt, letztlich von Gott. Unser Leben ist nicht auf unserem Mist gebaut. Das macht demütig. Wer Gott kennt, den macht es zudem dankbar und somit glücklich.

Glücklich kann jedenfalls jeder sein, der den Schöpfer des Universums kennt, welcher keine Unterschiede in seiner Liebe macht. Er gibt großzügig allen, sättigt „alles, was lebt“ (V. 16). Und „alle“, das ist das Tröstliche dieses kleinen Wortes, heißt: Gott meint auch mich. Seine Zuwendung gilt auch mir. Ganz egal, ob ich ihm gerade vertraue oder an ihm zweifle, ob meine Gedanken um ihn kreisen oder er dort schon länger nicht mehr unterkommt. Gott spart nicht mit seiner Güte.

Doch, so muss man fragen, hungern nicht Menschen, fromm oder frevelhaft, faul oder fleißig, ganz

egal? Natürlich. Das wusste auch David. Das war früher nicht anders als heue. Und zugleich ernährt diese Erde immer größere Scharen an Menschen. An Brot fehlt es unserem Planeten nicht. Gott versorgt wunderbar. Es fehlt nur an dem Verständnis, dass es nicht „mein“, sondern „unser Brot“ ist. Unser Brot gilt zu teilen, auch weil es Geschenk von ganz oben ist.

Das alles kann uns Erntedank neu ins Bewusstsein rufen. Dazu kann uns der vielleicht berühmteste Teiler, Sankt Martin, neu anspornen. Es ist genug da, doch es fehlt überall. Warum? Weil viele nicht genug bekommen. Wer es aber seinem Schöpfer gleichtun will der lernt, seine Hand für Bedürftige zu öffnen. Er sollte sich im Hände falten üben. Dankend geht es nämlich leichter.

In diesem Sinne wünsche ich allen ein dankbares und leichtes Herz. Auch das gibt Gott allen rechtzeitig, die ihn darum bitten,

euer

Raphael Väth

EINBLICK

Inhalt & Impressum	Seite 3
Einweihung des Bürgerhaus-Anbaus	Seite 6
Männerhauskreis startet	Seite 6
Regelmäßige Veranstaltungen	Seite 10

AUGENBLICK

Impuls zu Erntedank	Seite 2
140 Jahre FeG Frankenbach	Seite 4-5
Rezept: Kürbis-Käse-Kuchen	Seite 7

AUSBLICK

Termine	Seite 8-9
Pinnwand	Seite 11

RÜCKBLICK

Zeltlager Oberndorf 2022	Seite 12-13

IMPRESSUM

Freie evangelische Gemeinde Frankenbach | Erdaer Str. 14-16 | 35444 Biebertal
www.feg-frankenbach.de

Redaktion: Tobias Maurer (gemeindebrief@feg-frankenbach.de)

Gemeindeleitung: (gemeindeleitung@feg-frankenbach.de)
Pastor Raphael Vach (06446 329 | pastor@feg-frankenbach.de)
Anke Schmidt (06446 6696) | Nicolas Koch (0174 9561023) | Matthias Ruppert (06446 7158)

Konto:
Spar- und Kreditbank des Bundes
Freier evangelischer Gemeinden Witten
IBAN: DE12 4526 0475 0009 2814 00
BIC: GENO DEM1 BFG

Bildnachweis:
S. 1,14,15: pexels.com
S. 11: feg.de
S. 4,5,11,12,13: privat

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 31. Oktober 2022

140 Jahre FeG Frankenbach

Die Jahre 2006 - 2014

Abschluss Biblischer Unterricht (2007)

Frauenfrühstück (2013)

Legowoche (2012)

Heiligabendgottesdienst

Gewinn Fußball-Ortspokal

Neuer Ältester: Klaus Pulz

28.10.: 125 Jahre FeG Frankenbach

3.Oktober.-2.November: Gemeindefreizeit (Vöhl/Edersee)

Praktikant Simon Rühl

29.11.: Taufe von Ros
Tim Justus Appel, Vo

2006 2007 2008 2009 2010

Wolfgang Dünnebeil / Christian Gunka (Nov.2005 - Mai.2008)

Jochen Paul (Sept. 20

Gemeindefest in Lohra (2012)

t (2013)

Jugend auf dem BUJU (2013)

sel Münch,
lker Schmidt

Leitungskreis: Ralf Gattinger, Beate Maurer, Herbert Koch, Klaus Pulz,Matthias Ruppert

15.-17.Juni: Gemeindefreizeit „Glaubensalltag“ (Wilnsdorf)

März: Beschluss Parkplatz

Mundartgottesdienst

November: Bibeltage

Lego-Woche

Praktikant Ben Mädler (2012 - 2013)

0 2011 2012 2013 2014

09 - Aug. 2012)

Karl-Friedrich Seibel (Sept. 2012 - Okt. 2014)

Einweihung des Bürgerhaus-Anbaus

Gottesdienst mit der ev. Kirche und den Vereinen

Am 04. September war es endlich soweit – die lang geplante Einweihung des Anbaus am Bürgerhaus konnte gebührend gefeiert werden! Knapp 200 Leute waren dabei und hatten einen schönen Tag mit einer guten Gemeinschaft des ganzen Dorfes, ob aus der FeG, der Kirchengemeinde oder den vielen Vereinen.

Begonnen hat der Tag mit einem gemeinsamen Gottesdienst, bei dem der Saal bis auf den letzten Platz gefüllt war. Gestaltet wurde der Gottesdienst von Günter Schäfer und Raphael Vach. Auch die Kids feierten ihren eigenen Gottesdienst in den Räumen der freiwilligen Feuerwehr. Nachdem Ortsvorsteher Rouven Brück und Bürgermeisterin Patricia Ortmann noch Grüße und Dank losgeworden sind, gab es schließlich leckeres Essen. Schnitzel, Pommes, Hackbraten, für jeden war etwas dabei. Und auch nach dem Essen und späteren Kaffeetrinken war der Tag nicht vorbei und viele haben ihn in guter, fröhlicher Gemeinschaft erst langsam ausklingen lassen.

Männerhauskreis startet

Der männlichste Hauskreis der Gemeinde startet im September. Alle zwei Wochen treffen sich aktuell sieben Männer um, über Feuer-Abende hinaus, Gemeinschaft zu erleben, sich auszutauschen über Gott, die Bibel, den Glauben und alles was uns beschäftigt.

Du bist herzlich eingeladen dazu zu kommen!

Infos bei Raphael Vach (06446-329, raphael.vach@feg.de)

FEG-MÄNNER

Kürbis-Käse-Kuchen

Zutaten

BODEN:
150g Löffelbisquit, zerdrückt
60g Butter, flüssig

BODEN:
250g Kürbispüree (am besten aus in wenig Wasser gekochtem Hokkaido)
1 Prise Nelken, Zimt, Muskat, Ingwer
800g Frischkäse
125g saure Sahne
200g Zucker
1 Päckchen Vanillezucker
1TL Speisestärke
4 Eier

Zubereitung

Für den Boden die zerdrückten Löffelbisquitstücke mit der Butter vermengen und mit der Rückseite eines Löffels in eine gefettete Springform drücken. Beiseitestellen.

Für die Füllung den gekochten Hokkaido pürieren, ebenfalls beiseitestellen.

In einer großen Schüssel Frischkäse, saure Sahne, Zucker, Vanillezucker, Speisestärke und Eier zu einer glatten Masse verrühren (nicht schaumig schlagen!). Die eine Hälfte der Creme in eine andere Schüssel gießen und beiseitestellen, die andere Hälfte mit dem Kürbispüree glattrühren und mit den Gewürzen abschmecken. Erst die Kürbiscreme, dann die helle Frischkäsemasse vorsichtig auf den Kuchenboden gießen, nach Belieben eine Gabel durchziehen zum „Marmorieren".

Bei 150°C (Ober-/Unterhitze) etwa 50 bis 60 Minuten backen – der Kuchen soll hell bleiben! Mit kandierten Walnüssen verzieren. Am cremigsten schmeckt der Kuchen, wenn er vor dem Verzehr einen Tag durchziehen kann.

GOTTESDIENSTE IM OKTOBER

DATUM	UHRZEIT	PREDIGT	LEITUNG
02. Okt.	10:00	Raphael Vach *Klimawandel 3:* *Fairwandeln - Brich* *dem Hungrigen dein Brot* *(Jes. 58,7-12)* mit Abendmahl	Raphael Vach
09. Okt.	17:00	Thomas Acker *Heij muss sich mol wos ennern!* Mundartgottesdienst	Beate Maurer
16. Okt.	10:00	Raphael Vach *Durch Dürrezeiten* *(1. Kön. 17,1-16)*	Anke Schmidt & Raphael Vach
23. Okt.	10:00	Raphael Vach *Böse Zeiten - böser Gott?* *(1. Kön. 17,17-24)*	Anke Schmidt
30. Okt.	10:00	Michael Gerhard EFG Erdhausen	Matthias Ruppert

TERMINE

DATUM	UHRZEIT	WAS?
09. Okt.	17:00	Mundartgottesdienst
22. Okt.	19:00	Filmabend „140 Jahre FeG Frankenbach“
		Friedensgebet an unterschiedlichen Orten: 05.10.,19.10.,02.11.,16.11.,30.11.,14.12. Mehr Informationen bei Raphael Vach
26. Nov.		Lichteranzünden zum Advent am Brunnenplatz

GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

DATUM	UHRZEIT	PREDIGT	LEITUNG
06. Nov.	10:00	Timo Leidecker FeG Altenkirchen-Bermoll/Bechlingen	Matthias Ruppert
13. Nov.	10:00	Thosten Lehr EFG Giessen	Herbert Koch
16. Nov.	10:00 in ev. Kirche	Raphael Vach Buß- und Bettag mit ev. Kirche Frankenbach	Gemeindeleitung & Kirchenvorstand
20. Nov.	10:00	Raphael Vach *Umgang mit Verlust* *(Joh. 6,37-40)* Trostgottesdienst	Raphael Vach & Team
27. Nov.	10:00	Raphael Vach *Mit wem Gott rechnet* *(Mt. 1,1-25)* mit Abendmahl	Anke Schmidt

Für Kinder ab 4 Jahren findet parallel ein Kindergottesdienst statt.

Pizzasonntag

BLUMEN	PUTZEN
Oktober	03. Oktober - 16. Oktober Fabi, Michael
Marlies	17. Oktober - 30. Oktober Anke, Volker
	31. Oktober - 13. November Cornelia, Raphael
November	14. November - 27. November Kai, Tobi
Anita, Geli	28. November - 11. Dezember Karola, Matthias

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

WAS	WANN	
Gottesdienst	Sonntag	10:00
KiGo	Sonntag	10:00
Die Piepmätze	Donnerstag	09:30 - 11:00
Pfadfinder	07.10., 14.10., 21.10., 04.11., 11.11., 18.11.	17:00
Feuer-Abend	28.10.	19:30

DENN WO ZWEI ODER DREI VERSAMMELT SIND IN MEINEM NAMEN, DA BIN ICH MITTEN UNTER IHNEN.

Mt. 18,20

HAUSKREISE

FRAUENHAUSKREIS
montags, alle zwei Wochen, 19:30 Uhr
Infos: Cornelia Vach (06446 329)

MÄNNERHAUSKREIS
dienstags, alle zwei Wochen, 20:00 Uhr
Infos: Raphael Vach (06446 329)

FAHRDIENST

Wenn Du nicht weißt, wie Du zu unseren Veranstaltungen kommen sollst, ruf uns an, wir holen Dich gerne ab. Tel.: 06446 7158 (Matthias Ruppert)

FeG Frankenbach

Mundart GOTTESDIENST

mit Thomas Acker

„Heij muss sich mol wos ennern!“

09. Oktober | 17:00 Uhr

Freie evang. Gemeinde Frankenbach | Erdaer Str. 14-16 | 35444 Biebertal
www.feg-frankenbach.de

Unser Pastor
RAPHAEL VACH ist in der Zeit
vom **24. - 30. OKTOBER** im
URLAUB sowie vom
31. OKTOBER - 04. NOVEMBER
auf **PASTORENTAGUNG**
In dieser Zeit wende Dich bitte
an die Gemeindeleitung.

Zeltlager Oberndorf 2022

Abenteuer auf Burg Oberndorf

87 Kinder, 25 Mitarbeiter, 5 Küchenhelfer und jede Menge Spaß mit Geländespielen, Tagesausflug, Wasserschlacht, BobbyCar-Rennen und natürlich Bibelarbeiten, Gottesdienst und Singen.

Das Thema diesmal lautete: Folge dem König - Abenteuer auf Burg Oberndorf.

Aus unserer Gemeinde waren Nici als Lagerleitung und Dorén im Küchenteam mit dabei.

ZELTLAGER OBERNDORF Mittelhessen

Du hast das Jahr gekrönt

Die Sonne brachte Wärme,
hinein in unser Grau.
Vertrieb die Kälte und die Traurigkeit.
Wir lachten und wir sangen und spürten ganz genau:
Du tust uns gut in dieser schönen Zeit.

Der Regen ließ das wachsen,
was fast vertrocknet war,
nach dürren Zeiten leblos und erschlafft.
Was wir schon aufgegeben,
das blühte wunderbar:
Du schenktest uns dazu die frische Kraft.

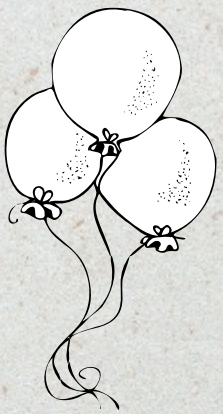
Du hast das Jahr gekrönt mit deinen Gaben,
hast unser Wachsen mit Liebe gelenkt.
Du gabst uns das, was wir benötigt haben.
Du hast uns wirklich reich beschenkt.

Der Wind nahm uns den Atem,
was sicher schien, flog weg,
vergeblich suchten wir nach festem Stand.
Wir wirbelten und kämpften,
doch kamen nicht vom Fleck.
Da merkten wir: Du reichst uns deine Hand.

Durch Sonne, Wind und Regen,
im Glück und bei Gefahr,
erlebten wir dich immer wieder neu.
Wir danken dir und sagen:
Es war ein gutes Jahr,
denn du warst uns bei jedem Wetter treu!

CCLI-Liednummer 5084274 | Christoph Zehendner | Manfred Staiger

GEBURTSTAG FEIERN ...



Wir gratulieren Euch herzlich zum Geburtstag und wünschen Gottes reichen Segen mit Psalm 73,28:

„Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und ihm vertraue.“

Freie evangelische Gemeinde Frankenbach | Erdaer Str. 14-16 | 35444 Biebertal